

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, 16. März 1986, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt auch heute Sonntag das sonnige, niederschlagsfreie Wetter bestehen. Bei mäßigen Höhenwinden aus Südwest liegt die Nullgradgrenze bei 1500 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung führen in der durchweichten Schneedecke mittlerer und tiefer Lagen zum Abgang von Naßschneelawinen. Für exponierte Verkehrswege der Seitentäler ~~und~~ besteht in den Mittags- und Nachmittagsstunden eine örtlich erhebliche Lawinengefahr.

Im Tourenbereich besteht weiterhin in nordwest- bis ostgerichteten Kammlagen örtlich eine mäßige Schneebrettgefahr. Touren- und Variantenfahrer haben auch in Lagen bis über 2000 m die ab Mittag erhöhte Gefahr durch Naßschneelawinen zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl 05222, Kurzruf 194, sowie bei den Christophorusstützpunkten, Kurzruf 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 9.00 Uhr.

Dr, Otto Schimpp